

ZOO Augsburg
Newsletter
24.04.2018
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

Wow, nun strömen die Besucher. Nachdem die zweite Osterferienwoche schon toll war, geht es nun so weiter. Das spricht für ein sehr gutes Ergebnis im April und gleicht die schlechten Monate Februar und März wieder einigermaßen aus. So kann es weiter gehen, und wenn erst die Giraffen da sind



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Leider ist der kleine Mohrenmaki nach einigen Tagen noch verstorben, sehr schade, hat er doch die letzten Tage einen sehr guten Eindruck gemacht.

Bei den Reptilien sind 4 Fidschi-Leguane geschlüpft. Im Vogelbestand schlüpfen zwei Glanzkäfertauben und erstmals ist eine Waliataube ausgeflogen.



Steffen Bily



Rainer Hillenbrand



Peter Bretschneider

Zugänge:

In der ehemaligen Deguvoliere, die in den letzten Wochen umgebaut wurde, werden wieder Vögel einziehen. Zwei Pärchen Mönchssittiche sind aus dem Zoo Hof dafür angekommen. Derzeit befinden sie sich noch in Quarantäne. Ein Paarpartner für unseren einzelnen Kronenkränich kam aus dem Zoo Berlin.



Hermann Oehmig



Thomas Lipp

Tierabgaben:

Die Nachzuchten unserer Zwerggürtelschweife und die letzten beiden Nachzuchten der Mindanao Bindenwarane wurden nach Italien abgegeben. Ebenfalls dorthin reisten vier Seidenreihler und ein Kuhreihler, alles Nachzuchten des letzten Jahres.



Siegfried Rebhan

Todesfälle:

Leider sind zwei weitere Bennett Kängurus verstorben. Wollen wir hoffen, dass dieses Mal die Obduktion ein eindeutiges Ergebnis zeigt, damit wir entsprechende Maßnahmen treffen können. Im Vogelbestand verstarb die männliche Rosenhalsfruchttaube, ein Königsglanzstar und ein Rosaflamingo.

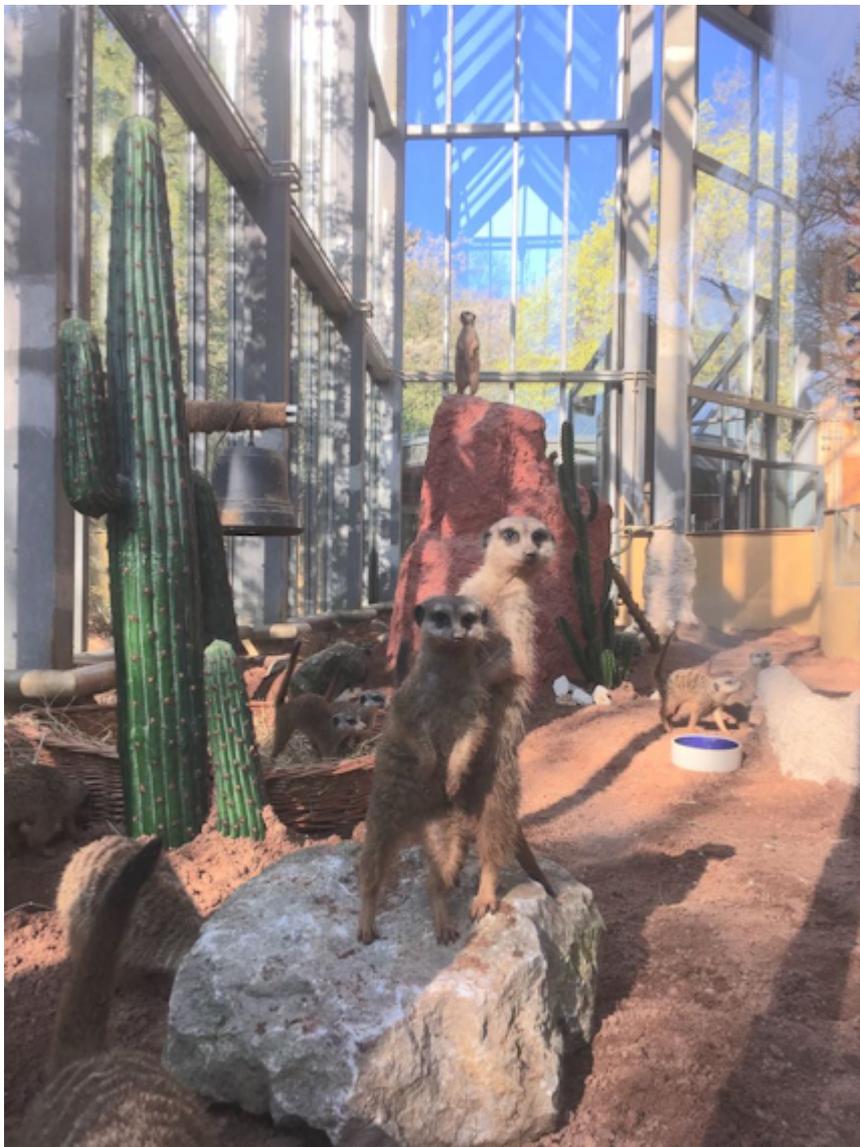
Bauvorhaben

Alle Beteiligten (Fremdfirmen und Zoomitarbeiter) haben die letzten Tage emsig gearbeitet, damit alles für die Ankunft von zwei Giraffen heute und morgen vorbereitet ist.

Die Erdmännchen sind schon letzte Woche in ihr altes Heim zurückgezogen, und haben es freudig angenommen (siehe auch das Video auf unserem [YouTube Kanal](#)).



Peter Bretschneider



Thomas Lipp

Kein Wunder, ist doch die Anlage ganz toll geworden, mit vielen schönen Ausblicksmöglichkeiten. Auch der Besucherraum der Giraffen ist sehr schön geworden. Vielen Dank in diesem Zusammenhang an alle Zoomitarbeiter, die hier eine großartige Arbeit geleistet haben, und ein Dankeschön an die PCI, die die Bodenbeschichtung kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Viel schöner als der vorherige geflieste Boden

Auch mit der Flamingoüberwinterung sind wir soweit fast fertig. Letzte Woche ist noch ein Rollrasen gelegt worden, die Flamingos sind eingezogen, und in wenigen Tagen wird die Brücke auch für die Besucher geöffnet werden.



Thomas Lipp

Elefantenanlage

Die Grundsteinlegung vor zwei Wochen war ein toller Erfolg mit vielen Gästen und Pressevertretern. Nun geht es richtig los mit dem Bau, und gleich nach den Feierlichkeiten hat die Rohbaufirma mit dem Gießen der ersten Fundamente begonnen. Jetzt kann man wahrscheinlich schon täglich einen Baufortschritt beobachten.



Zoo Augsburg

... und sonst:

Vielleicht hat es der Eine oder Andere schon der Presse entnommen: Der Zoo hat wieder ein Paar Wildstörche. Angelockt von den Zoostörchen, versuchten zwei wilde Weißstörche in den letzten Tagen ein Nest auf einer zurückgeschnittenen Buche im Storchengehege zu errichten. Leider vergeblich, denn die schiefe Schnittfläche ließ keinen Nestbau zu. Glücklicherweise halfen Mitarbeiter vom Amt für Grünordnung: Die Buche wurde in ungefähr 45 Minuten zurechtgeschnitten und eine passende Nestplattform darauf montiert. Die Weißstörche hatten nur darauf gewartet, denn schon wenige Minuten später bezogen sie das neue Nest. Vielen Dank an alle Helfer, die den Störchen zu einem Nest verholfen haben. Inzwischen haben sie offensichtlich schon Eier, denn sie sitzen seit dem Wochenende fest auf dem Nest.



Thomas Lipp

Die erste Abendführung des Jahres 2018 steht am 27.04. auf dem Programm, selbstverständlich auch mit einem Besuch bei den Giraffen. Übrigens bittet der Zoo um Verständnis dafür, dass das Haus die ersten Tage nicht betreten werden kann. Das Haus bleibt für Besucher geschlossen, um die Eingewöhnung der Tiere zu erleichtern.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihre

Barbara Jantschke

Barbara Jantschke



Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)